

Erstes Rückrundenspiel

SVW - Süderelbe 02.12.2017

Nach dem 0:0 der vergangenen Woche soll heute endlich wieder ein „DREIER“ folgen. Der Trainer gut gelaunt, die Spieler fit und das Wetter spielt auch mit, Fußballherz was willst du mehr?

Süderelbe mit 11 Mann angereist und sehr motiviert kommt ganz gut ins Spiel. Die erste Chance haben aber wir, Killer verschieß in aussichtsreicher Position...6 Meter vorm Tor. Der Ball geht knapp drüber und landet sicher am Stübenplatz.
(...der Markt war schon abgebaut, also keine Verletzten!)

Wir kommen so langsam in Fahrt und auch Mörsel läuft, nach anfänglichen Problemen mit Füßen, Beinen und Hüfte...auch wieder „Rund“. Nach 12 Minuten muss Schuai verletzt vom Platz. Seine Waden konnten nicht atmen! Er hatte leider vergessen sich Löcher in die Stutzen zu schneiden und so musste es zu dem Dilemma kommen. (...weiß man doch vorher, oder?)

Süderelbe mit wenig guten Gelegenheiten bis auf die 24 Minute. Nach einer scharfen Hereingabe von rechts muss Heiko „Digga“ Rubbert sein gesamtes Können aufbieten und schmeißt sich beherzt in den Ball. Oma klärt die restliche Situation und die Harburger bekommen eine Ecke. Der Schiri pfeift zum Pausentee und Coach Krüger hat schon die nächsten Motivationsreden parat!

Voller Elan geht es in den zweiten Durchgang und die aufmunternden Worte des Trainers zeigen sofort ihre Wirkung. Wir setzen uns in der Gegnerischen Hälfte fest und brennen ein wahres Feuerwerk an Kombinationen und Schüssen ab! 43 Minute Freistoß aus 23 Metern für uns. Gerry legt sich die Kugel zurecht und mit einem platzierten Schuss in die obere linke Ecke prüft er den Keeper der Gäste. Leider kein Treffer, noch nicht! In der 57 Minute muss auch Gerry die Segel streichen. Mit einer schweren Zerrung und einer fürchterlichen Laufmasche in seiner Strumpfhose verlässt er mit gesenktem Kopf das Feld. Süderelbe konzentriert sich nur noch auf Konter und kommt in der 54 Minute gefährlich durch die Mitte. Sascha „Backel-Wackel“ greift beherzt ein und es kommt zu einem Zusammenprall kurz vor unserem Strafraum. Der Schiri entscheidet auf Freistoß für die Gäste aber das sieht „Backel-Wackel“ gaaanz anders. Es folgen mehrere kleine Wortgefechte für die er dann auch schließlich GELB sieht! Wenn man dann immer noch weiterredet sollte man sich nicht wundern wenn man irgendwann mit GELB-ROT zum Duschen geschickt wird. So

geschehen in der 56 Minute. Beleidigt, sauer und zu allem Überfluss auch noch verletzt humpelt Sascha vom Platz und wir sind nur noch zu Zent auf dem Platz.

Unser Offensivdrang ist nun Geschichte und Süderelbe wittert die Chance. Die Gäste setzten uns immer mehr unter Druck und erzielen in der 68. Minute das 0:1 durch einen schönen Fernschuss unter die Latte.

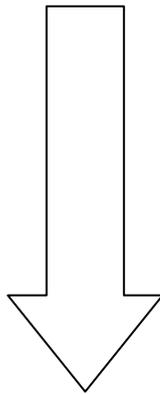
„War klar, dass war's wohl“...heißt es Draußen.

Aber...!!!

Der Schiri lässt 2 Minuten Nachspielen und diese Gelegenheit langt uns um den Ausgleich zu schießen. 72 Minute, Ecke von Maik...der Ball segelt durch den Strafraum und Oma schädelt die Pille zum viel umjubelten Ausgleich in die Maschen. 1:1...Abpfiff!

Puh...das ist ja nochmal gut gegangen!

Vielen Dank an Maik und Heiko.



Aufstellung



Trainer Krüger



Draussen: Sigg, MoE, Maik